

# DIESE WOCHE IM FERNSEHEN

## Montag, 23. 3.

### 19.30 Uhr. ZDF. Reise nach Deutschland

Gesamtdeutsche Vereinigung durch Ost-West-Zweierbeziehung. Der DDR-Rentner Paul lädt den jungen BRD-Schlosser Carl zu einem Ostsee-Besuch ein. Glücklicherweise hat er nicht nur eine Bauernkate, sondern auch noch eine 17jährige Enkelin.

### 21.15 Uhr. ARD. Einmal Moskau-Washington und zurück

Fritz Pleitgen blickt auf seine 17jährige Korrespondenten-Tätigkeit zurück.

### 21.15 Uhr. ZDF. WISO

Themen: Erbschaftssteuer, Grundbuch-

fälschung, Schichtarbeit in der DDR.

### 23.00 Uhr. ARD. Die Menagerie von Sanssouci

Nichts Neues, aber ein ausgesprochen schöngeistiges Ambiente bietet dieses



Fernsehspiel aus der literarischen Tafelrunde des Alten Fritz. Der Bruch Friedrichs des Großen mit seinem Lieblingsfeind Voltaire als Aufhänger für philosophische Allgemeinplätze: besonders geeignet zur Volkshochschul-Vorbereitung (Photo: Gerhard Friedrich, Klaus Schwarzkopf).

### 23.00 Uhr. ZDF. Der Snob

Der Aufstieg des Kleinbürgers zum Industriellen bereitet Maske (Klaus Maria Brandauer) keine Probleme. Als ausgesprochen schwierig erweist sich die Transfusion blauen Blutes: Trotz radikalen Abholzens des eigenen Stammbaums will sich keine adlige Herkunft einstellen. Sternheims bissige Komödie ist eine der letzten Regie-Arbeiten von Wolfgang Staudte.

## Dienstag, 24. 3.

### 20.15 Uhr. ZDF. Serengeti darf nicht sterben

Anlässlich des Todes von Prof. Bernhard Grzimek zeigt das ZDF seine spannende Studie über den Serengeti-Nationalpark in Nord-Tansania. Im Mittelpunkt stehen die alljährlichen unerklärlichen Wanderungen der Steppentiere. Der 1959 gedrehte Film erhielt als erste deutsche Produktion einen „Oscar“.

### 21.00 Uhr. ARD. Panorama

Themen: EG-Winterhilfe; Neues vom Zeller-Loch; Nukem-Alkem-Plutonium; Volkszählung; Alarmplan Pinneberg. Moderation: Peter Gatter.

### 21.45 Uhr. Bayern III. Das Erbe der Ferramonti

Anthony Quinn (Photo, mit Dominique Sanda) verliebt sich in die Ehefrau seines Filmsohns. Bevor er durch zu heftiges Kopulieren entschläft, setzt er die junge Frau als Alleinerbin ein (1976).



### 22.10 Uhr. ZDF. 1913

Die ätzende Komödie über den Abstieg des Maske-Imperiums wurde während des Ersten Weltkriegs in Deutschland verboten. Sternheim ahnte in seiner Darstellung des „militärisch industriellen Komplexes“ den bevorstehenden Krieg als Folge deutschen Expansionsdranges voraus.

### 22.15 Uhr. West III. Tod als unerwünschte Nebenwirkung

Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

### 23.00 Uhr. ARD. Kulturweltspiegel

Themen: Afrikanische Frisuren; Kulturszene Südtirol; Dance Theatre of Harlem.

## Mittwoch, 25. 3.

### 19.15 Uhr. ZDF. Fußball-Länderspiel Israel - Deutschland

Die deutsche Fußball-Nationalmannschaft bestreitet ihr erstes Länderspiel gegen Israel ohne den hustenden Bestseller-Autor Toni Schumacher.

### 20.15 Uhr. ARD. Der Dieb, der nicht zu Schaden kam

Dario Fos anarchische Spielereien mit



bürgerlichen Moralvorstellungen als Bearbeitung des Schweizer Fernsehens. Der verheiratete Hausherr wird mit seiner ebenfalls verheirateten Geliebten von einem Einbrecher überrascht. Um dem häuslichen Einbruch keinen familiären folgen zu lassen, bemüht sich das generöse Paar, den Dieb nicht zu verärgern (Szenenphoto).

### 20.15 Uhr. ZDF. Kennzeichen D

Goethe-Institut: Dichtung und Wahrheit.

### 22.00 Uhr. Nord III. Carabinieri (sw)

Jean-Luc Godard setzte mit seiner Billigproduktion aus dem Jahre 1962 laut eigener Aussage auf „abgegriffene Metaphern“, Kritiker der amerikanischen Filmzeitschrift „Variety“ entdeckten in „Carabinieri“ „seinen feinen Instinkt“: Zwei dümmliche Protagonisten ziehen in den Krieg, „weil dort alles erlaubt ist“. Ihren Ehefrauen berichten sie auf Ansichtskarten von fröhlichen Massakern, pikanten Vergewaltigungen und erbauli-



chen Plünderungen. Ein Kriegsfilm der „besonderen Art“ (Photo: Albert Juross und Mario Mase).

### 22.40 Uhr. ZDF. Die Suche nach der Hungersnot

Filmteam aus Kalkutta okkupiert ein bengalisches Dorf, um die Hungersnot von 1943 am Originalschauplatz auf Zuluroid zu bannen. Die segensreiche Tätigkeit der Aufklärungsfilmers verwandelt die Ortschaft in ein Chaos.